

Protokoll

Verbandsingenieurin



**GEWÄSSER
UNTERHALTUNGS
VERBAND**

Felda / Ulster / Werra

Ivonne Wohland

Tel: 03695 667 802

E-Mail: i.wohland@guv-fuw.de

Anlass:	Gewässerschau Wiesenthalbach
Gewässer:	Wiesenthalbach
Protokollführung:	P. Rimbach, I. Wohland
Datum:	01.06.2022
Uhrzeit:	9:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Teilnehmer/ Verteiler:

Name:	Institution/ Funktion:	Kontaktdaten.
Andreas Michael	UNB	03695 616712
Michael Weber	Bauamt Dermbach	0171 6715176
Marco Bachmann	Gemeinde Weilar – Vertretung von Herrn Fey	0160 3634277
Burkhard Seifert	Bürgermeister Urnshausen	0175 7023942
Ivonne Wohland	GUV	03695 667802
Petra Rimbach	GUV	036964 866238

Pos.	Verortung		
1	Sägewerk Weilar	<p>Der Wiesenthalbach ist ein berichtspflichtiges Gewässer gegenüber der EU. Somit ist bis 2027 der „gute“ ökologische Zustand herzustellen. Dies ist zu erreichen, wenn sich ein naturnaher Zustand einstellen kann. Dazu sind die Quer- und Längsverbauungen im Gewässerquerschnitt zu entfernen, eigendynamische Prozesse in einem definierten Rahmen zuzulassen und es ist ein leitbildkonformer Bewuchs im Gewässerrandstreifen zu etablieren. Trotz der im Wiesenthalbach diesbezüglich vorgefunden Defizite gibt es keine Maßnahmen für dieses Gewässer im Gewässerrahmenplan.</p> <p>Somit wird eine Lenkung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen vorgenommen. Die erste Ausgleichsmaßnahme im Zuge des Baus der Kläranlage in Urnshausen umfasst das Entfernen der Uferplatten im Böschungsbereich des Baches auf einer Länge von ca. 200 m und das Anpflanzen von Ufergehölzen. Dabei wird sich im Bereich des Sägewerkes auf die linke Uferböschung beschränkt, um Schäden durch Uferabbrüche am Betriebsgelände zu vermeiden. Mit dem Bewirtschafter der angrenzenden Flächen wurde bereits das Einvernehmen hergestellt.</p>	

Protokoll

Verbandsingenieurin



**GEWÄSSER
UNTERHALTUNGS
VERBAND**

Felda / Ulster / Werra

Ivonne Wohland

Tel: 03695 667 802

E-Mail: i.wohland@guv-fuw.de

	Sägewerk Weilar	Keine Zuwegung zum Gewässer, Brücke Sägewerk ist privat evtl. Nutzungsgenehmigung beantragen	
2	Weilar 1203, 1204	Durchgehende Uferbefestigung von der Mündung her zu erkennen, leitbildkonforme Ufervegetation vorhanden. Vorhandene Uferabbrüche an den Stellen, wo die Uferbefestigung defekt ist. Keine Wiederherstellung, da Außenbereich. Rechts des Gewässers Grundwassermessstelle in einer Entfernung von ca.50 m vom Gewässer. Der Betreiber dieser ist nicht auszumachen.	
3	Urnshausen 508 - Brücke	Das linke Widerlager der Brücke ist freigespült. Dieses sollte gesichert werden. Da es sich hierbei um eine Anlage am Gewässer handelt, ist diese vom Anlagenbetreiber zu unterhalten. Die Sicherung erfolgt über die Gemeinde.	
4	Urnshausen 508, 510	Rechtsseitig des Gewässers im Gewässerrandstreifen auf einem Privatgrundstück wurden Betonplatten und landwirtschaftliche Technik bzw. Maschinenteile abgelagert.	

Protokoll

Verbandsingenieurin



**GEWÄSSER
UNTERHALTUNGS
VERBAND**

Felda / Ulster / Werra

Ivonne Wohland

Tel: 03695 667 802

E-Mail: i.wohland@guv-fuw.de

5	Urnshausen 199	Mühlgraben nicht mehr vorhanden, dieser wurde verfüllt.	
6	Urnshausen 894/6	Rechtsseitig des Wiesenthalbachs im Bereich Agrargenossenschaft (ca. 50 m nach der Straßenbrücke) ist ein Uferabbruch. Wiederherstellung - Fußsicherung erforderlich.	
7	Urnshausen 961/1, 962/1, 963/1, 935/1, 935/2	<p>Vor Bestehen des Gewässerunterhaltungsverbandes, wurden in diesem Bereich Wildverbauungen vorgefunden. Aufgrund der zeitlichen Unzugänglichkeit (Tierkoppel), kann dieser Zustand nicht kontrolliert werden. Dies sollte im Zuge der Gewässerunterhaltung nochmals dokumentiert werden.</p> <p>Im Bereich des Gewässerrandstreifens ist ein alter Erlenbestand vorhanden. Eine Pflege aus Gründen der Gewässerunterhaltung ist nicht notwendig. Begrüßenswert wäre, dass eine Bewirtschaftung des Gewässerrandstreifens unterlassen wird, um eine Verjüngung der Gehölze aufgrund natürlicher Sukzession zu fördern.</p> <p>Rechtlich nur schwer möglich, da es sich hierbei um private Flächen handelt.</p>	

Protokoll

Verbandsingenieurin



**GEWÄSSER
UNTERHALTUNGS
VERBAND**

Felda / Ulster / Werra

Ivonne Wohland

Tel: 03695 667 802

E-Mail: i.wohland@guv-fuw.de

8	Urnshausen/ Wiesenthal 938/1, 937/2, 937/1	Leitbildkonforme Ufervegetation vorhanden, sehr alter Weidenbestand mit zum Teil absterbenden Gehölzen – perspektivisch ist eine Verjüngung erforderlich, keine Böschungs- und Sohl Sicherungen ersichtlich, eigendynamische Prozesse im Gang Gewässerrandstreifen wird von den Bewirtschaftern nicht eingehalten – die Tierweiden reichen bis an die Böschung heran – teilweise sind die Einzäunungen mit entsprechenden Hacken an den ufernahen Gehölzen befestigt.	
9	Wiesenthal 418, 419 - Brücke	Brücke nicht durchgängig, 20 – 30 cm Absturz im unterläufigen Bereich nach der Brücke hat sich ein Kolk gebildet.	
10	Wiesenthal 397	Bereich der Maßnahme „Querschnittsaufweitung Wiesenthalbach“: Es sind keine Schäden an Böschungsfuß und Böschung entstanden. Grasbewuchs nach Ansaht auf der Böschung vorhanden. Es besteht kein Nachbesserungsbedarf. Der Bereich wird weiter beobachtet.	
11	Innerörtlicher Bereich von Wiesenthal	Der Wiesenthalbach befindet sich im Ort zu einem Großen Prozentsatz in einem ausgebauten Zustand. (befestigte Sohle und beidseitig Ufermauern aus Beton). Es haben sich im Sohlbereich Anlandungen gebildet, welche teilweise Grasbewuchs aufweisen. Der Bewuchs wird im regelmäßigen Tornus entfernt. Von einer Beräumung wird derzeit erst einmal abgesehen, da die Anlandungen derzeit noch keine Defizite im Abflussgeschehen erzeugen. Der Zustand wird weiter beobachtet. Ein Eingriff erfolgt bei Bedarf.	